

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Leipzig, den 1. Juni 1892.

[23264] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß ich am 15. März am hiesigen Plage unter der Firma:

W. Malende, Leipzig

Hloßplatz 13

eine Verlags- und Antiquariatsbuchhandlung eröffnet habe, und erfolgen weitere Mitteilungen durch Verkäufe.

Herr Th. Thomas hier selbst hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Waldemar Malende.

[23322] München, den 1. Juni 1892.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage in München, Turkenstr. 11 in der Nähe von Polytechnicum und Universität, unter der Firma:

Richard Jordan

Antiquariat und Buchhandlung für Naturwissenschaften

ein Spezialgeschäft errichtet habe.

Neben hinreichenden Mitteln baut sich mein Unternehmen auf die reichen Erfahrungen einer fast 13jährigen Thätigkeit in den angesehenen Firmen von

Ad. Viesching & Co. in Stuttgart, Felix Schneider (Adolf Weering) in Basel, C. Fretesleben und Georg Kettig (C. Fretesleben's Nachf.) in Strassburg, K. Friedländer & Sohn in Berlin und F. A. Brodhaus' Antiquarium in Leipzig.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr F. A. Brodhaus übernommen.

Ich bitte um gef. direkte Zusendung von naturwissenschaftlichen Antiquariats- und Verlagsverzeichnissen und um freundliche Verwendung für meine eigenen antiquarischen Kataloge.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Richard Jordan.

[23165] Hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich meine unter der Firma W. Tschirpe hierorts bestehende Buchhandlung von heute an mit dem Buchhandel in direkten Verkehr bringe.

Apolda, den 1. Juni 1892.

W. Tschirpe.

Verkaufsanträge.

[22932] In einer großen Stadt Norddeutschlands ist eine seit 50 Jahren bestehende Buchhandlung mit sehr gut gehenden Nebenzweigen zu verkaufen. Gesamt-Umsatz 50 000 M. Der buchhändlerische Zweig des Geschäftes ist noch sehr entwicklungsfähig. Die Lage des Geschäftes ist in der lebhaftesten Straße der Stadt.

Gef. Angebote sind unter A. Z. Nr. 22932 an d. Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

[23071] Verkauf.

Alte nat.-lib. Zeitung, 3mal wöch. erscheinend, nebst flottgehender Buch- und Steindruckerei, ist zum 1. Juli zu verkaufen.

Netto-Reingewinn 10-12 000 M., Kaufpreis 52 000 M., Anzahlung 30 000 M. Das Geschäft, welches noch sehr erweiterungsfähig ist, würde 2 strebsamen jungen Leuten eine gesicherte Zukunft bieten.

Branchenkenntnis nicht unbedingt erforderlich, da altes geschultes Personal vorhanden. Angeb. u. # 23071 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Fachzeitschrift-Verkauf.

[22474]

Mein bereits im 13. Jahrgang erscheinendes Fachblatt mit großer Abonnentenzahl und bestem Inseratenstamm, das einen nachweisbaren Nutzen von ca. 15-20 000 M. einbringt, bin ich willens für den festen Preis von 80 000 M. zu verkaufen.

Nur ernstliche und zahlungsfähige Reflektenten wollen sich melden.

Angebote unter # 22474 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[23168] 3 Bändchen Litteraturgeschichten, gut ausgestattet, sind, da nicht in den Rahmen des übrigen Verlages passend,

= spottbillig =

zu verkaufen. Angebote unter L. G. 23168 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[22079] Ein junger, thätiger Mann kann sich mit geringem Kapital durch Ankauf einer sehr rentablen Kolportage- u. Eisenbahnbuchhandlung in Bayern, mit Laden im eigenen Hause und Verkaufsstelle auf dem Perron des Bahnhofes (Knotenpunkt von 4 Bahnen), welche Familienverhältnisse halber mit und ohne Haus billig veräußert wird, selbständig machen.

Anträge unter J. S. 22079 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

[23167] Zwei tüchtige Buchhändler, denen grosses Kapital zur Verfügung steht, suchen ein Kommissionsgeschäft (gross oder klein) oder

einen guten Verlag

sofort zu kaufen.

Dieselben übernehmen auch

Kommissionen

unter günstigsten Bedingungen.

Angebote werden unter K. V. 23167 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten und strengste Diskretion zugesichert.

[1903] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staudé.

[23169] In einer grösseren Stadt Südwest-Deutschlands (Baden bevorzugt) wird von einem erfahrenen, bemittelten Buchhändler ein mittleres, ausdehnungsfähiges Sortiment zur baldigen Uebernahme gesucht. Diskretion zugesichert. Angebote mit näheren Angaben unter L. H. 23169 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

[23275] Für eine alte, angesehene Buch- und Kunsthandlung einer Universitätsstadt wird baldmög. ein Teilhaber mit 15 Tille Einlage gesucht. Derselbe muß mit dem Antiquariat vollkommen vertraut sein. Alleinige Uebernahme des Geschäftes event. nicht ausgeschlossen. Gef. Anerbietungen werden unter R. G. # 23275 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[23166] Fachmann, dem zur Uebernahme einer größeren Kunstanstalt die Mittel fehlen, sucht einen kapitalkräftigen Kaufmann zum Kompagnon. Sachverständiger Betrieb würde das Unternehmen noch bedeutend rentabler gestalten. — Angebote unter O. K. # 23166 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[22896] Zur Gründung eines äusserst aussichtsreichen internationalen Inseratenblattes im Anschluss an seinen Fachverlag suche ich für einen strebsamen jungen Berliner Verleger einen thätigen oder stillen Teilhaber (Christ) mit einer Einlage von 15 bis 20 000 M. Suchender steht mit den betr. Fachkreisen aller Länder in Verbindung und erfreut sich des besten Rufes. Die Vorbedingungen für das Prosperieren des Blattes sind die denkbar günstigsten. Angebote unter „Socius“ durch Herrn Otto Klemm in Leipzig, Königsstr. 1.

Fertige Bücher.

Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

[23002]

Soeben erschien:

Lehrbuch

der

Physiologie

von

Prof. Dr. L. Hermann.

Zehnte, vielfach verbesserte Auflage.

1892. gr. 8°. Mit 158 Holzschn.

= 14 M. =

Berlin, Ende Mai 1892.